

Deutscher Amateur-Radio-Club e. V.

Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland - Mitglied der "International Amateur Radio Union"

Redaktion DBOZK-Rundspruch E-Mail: db0zk-rundspruch@web.de

DBOZK-Rundspruch vom 16.02.2018



Guten Abend liebe YLs, OMs und SWLs,
hier ist DLORP, am Mikrofon ...

Ich begrüße Sie recht herzlich zum DBOZK-Rundspruch.

Wie immer erfolgt die Aussendung des Rundspruches freitags
um 19 Uhr Ortszeit über das 2m-Relais DBOZK, QRG 145.725 MHz
Sollte das 2-Meter-Relais abgeschaltet sein, senden wir auf 70cm, 438,900.
Wir bitten darum, die Frequenz für die Dauer des Rundspruches freizuhalten.

Termine und Meldungen für den Regionalteil bitte bis Donnerstag, 17 Uhr Ortszeit der jeweiligen Woche,
an die Redaktion DBOZK-Rundspruch, unter der E-Mail-Adresse db0zk-rundspruch@web.de

Beginnen wir mit dem Deutschland-Rundspruch.

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,
Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 7 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die
7. Kalenderwoche 2018. Dieses Mal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

-
- **Über 250 000 Schüler und Studenten sprachen bereits mit der ISS**
 - **Vier Länder erhalten Zuweisungen im 60-m-Band**
 - **EMV-Umfrage zum Grundrauschen**
 - **41. GHz-Tagung am 17. Februar in Dorsten**
 - **Termine im März**
 - **Aktuelle Conteste**
 - und**
 - **Was gibt es Neues vom Funkwetter?**

Hier die Meldungen:

[Über 250 000 Schüler und Studenten sprachen bereits mit der ISS](#)

Seit seinem Start im Jahr 2000 haben innerhalb des Programms "Amateur Radio on the International Space Station", kurz ARISS, schon über 250 000 Schüler und Studenten dank des Amateurfunkdienstes mit Raumfahrern an Bord der Internationalen Raumstation ISS Kontakt gehabt. Darauf wies Erik López von der US-Raumfahrtbehörde NASA in einem Online-Beitrag hin. Über 1000 Schulen und Organisationen in 57 Ländern haben bislang am ARISS-Programm teilgenommen. Während eines ISS-Überflugs sind Funksignale aus dem Orbit mit einfachen Mitteln auf der Downlink-Frequenz 145,800 MHz in FM frei empfangbar. Jeder ARISS-Funkkontakt mache dabei die tägliche Forschungsarbeit auf der Internationalen Raumstation in der Öffentlichkeit bekannter. So befassen sich Lehrer, Schüler sowie deren Eltern während einer mehrmonatigen Vorbereitungsphase umfangreich mit dem Leben und der Arbeit im Weltraum. Zudem hinterlasse der Funkkontakt mit den Raumfahrern bei den Schülern einen nachhaltigen Eindruck und nicht wenige würden sich daraufhin dafür entscheiden, ein technisch-naturwissenschaftliches Studium aufzunehmen. Die Beschäftigung mit dem Amateurfunk vermittele Grundlagen über drahtlose Technologien sowie über die für die Erforschung des Weltalls wichtige Satellitenkommunikation. Der Amateurfunkdienst sei so ein Wegbereiter für künftige Forscher und Techniker. Darüber berichtet der Hamburg-Rundspruch Nr. 6 mit Verweis auf eine Nachricht auf der Webseite der Zeitschrift FUNKAMATEUR.

Vier Länder erhalten Zuweisungen im 60-m-Band

In Tschechien, Neuseeland, Island und Argentinien haben Funkamateure gemäß der Beschlüsse der Weltfunkkonferenz 2015 (WRC-15) nun Zugang zum 60-m-Band auf sekundärer Basis. Nach ausführlichen Gesprächen mit der staatlichen Regulierungsbehörde haben tschechische Funkamateure eine neue 60-m-Amateur-Sekundärzuweisung von 5351,5 bis 5366,5 kHz erhalten. Die auf der WRC-15 beschlossene Zuteilung ist auf Einzelgenehmigungsbasis mit einer maximalen Leistung von 15 W EIRP begrenzt. Der neuseeländische Amateurfunkverband hat ausgehandelt, dass ZL-Funkamateure auf 60 m als sekundärer Nutzer ohne störende Beeinflussung der primären Nutzer eingeschränkt operieren dürfen. Der Betrieb konzentriert sich auf 5353 kHz und 5362 bis 5364 kHz mit einer maximalen Ausgangsleistung von 10 W EIRP. Die isländische Regulierungsbehörde wird nun den Zugang zur neuen 60-m-Zuteilung von 5351,5 bis 5366,5 kHz auf einer sekundären Basis mit einer maximalen Leistung von 15 W EIRP erlauben, hat jedoch die vorherigen experimentellen Lizenzprivilegien beendet. Auch argentinische Funkamateure können ab jetzt die neue 60-m-Sekundärzuteilung von 5351,5 bis 5366,5 kHz verwenden, mit einer regionalen maximalen Leistungsgrenze von 25 W EIRP.

EMV-Umfrage zum Grundrauschen

Auf der Webseite des DARC-EMV-Referates ist eine Umfrage zum Grundrauschen online gegangen. Die Mitarbeiter des EMV-Referates freuen sich über rege Teilnahme, um ein möglichst genaues Bild über die elektromagnetische Umgebung der Amateurfunkstationen der DARC-Mitglieder zu erhalten. Die Information ist für die Lobbyarbeit des DARC e.V. essenziell. Die Umfrage erhebt nicht den Anspruch einer wissenschaftlichen Forschungsarbeit, sondern dient dazu, eine Übersicht zu erhalten, wem wo und auf welchem Band der Funkverkehr durch nicht naturgegebene Störungen verleidet wird. Bitte beachten Sie beim Ausfüllen des Formulars [1] folgende Hinweise: 1. Nur die Uhrzeit der Messung eintragen, nicht die Uhrzeit des Listeneintrags verwenden. 2. Bei verwendetem Gerät unbedingt darauf achten, dass der Vorverstärker ausgeschaltet ist und dass bei der Gerätebezeichnung nur der Gerätename steht, z.B. FT-991 oder TS-590. 3. Auf allen Bändern dieselbe Bandbreite verwenden. 4. Nur eine der drei Pegel-Spalten benutzen, bei S-Meter nur den S-Wert eintragen, z.B. 9 oder 910 für S9+10 dB.

41. GHz-Tagung am 17. Februar in Dorsten

Die 41. GHz-Tagung findet am 17. Februar in Dorsten statt. Sie beschäftigt sich mit dem Amateurfunkbetrieb auf Frequenzen oberhalb von 1,2 GHz. Die GHz-Tagung lebt von den zahlreichen Fachvorträgen und der Möglichkeit des persönlichen Gesprächs. Sie wird jedes Jahr von mehr als 200 Funkamateuren besucht, um über die neuesten Entwicklungen auf den GHz-Bändern zu diskutieren. Zudem wird hier jedes Jahr der DARC-UKW-Contestpokal verliehen. Die Tagung wird organisiert vom DARC-Ortsverband Herrlichkeit-Lembeck und dem DARC-Distrikt Westfalen-Nord. Unterstützt wird die GHz-Tagung durch die Volkshochschule Dorsten. Das Tagungsprogramm ist neben weiteren Informationen auf der Veranstaltungswebseite veröffentlicht [2].

Termine im März

Der 37. Bergheimer Amateurfunk-Flohmarkt findet am 10. März von 9 bis 14.30 Uhr im Bürgerhaus Bergheim-Quadrath, Graf-Beissel-Platz 1 in 50127 Bergheim statt. Auf über 2500 Quadratmetern findet jeder Funk- und Elektronik-Begeisterte, was er sucht. Auch für dieses Jahr haben die Veranstalter ein Vortragsprogramm organisiert. Michael, DO3BOX, referiert über Digital Mobile Radio (DMR) und Luc, ON7DQ, über SOTA-Aktivitäten. Weitere Informationen gibt es auf der Veranstaltungswebseite [3]. Am 10. und 11. März veranstaltet die Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik der Hochschule München in Kooperation mit dem Distrikt Oberbayern (C) die Amateurfunktagung in der Hochschule München. Die Adresse lautet: Lothstr. 64 in 80335 München. Kernpunkt der Veranstaltung ist das über zwei

Tage stattfindende Vortragsprogramm. Reinhold Autengruber, OE5RNL, wird beispielsweise über SDR-Grundlagen und Anwendungen referieren, Gunthard Kraus, DG8GB wird sich mit Antennensimulation mittels 4NEC2 beschäftigen und Stefan Scholl, DC9ST, mit der Senderortung per SDR-Laufzeitpeiler. Innerhalb des Rahmenprogramms werden unter anderem Selbstbauprojekte vorgestellt, es gibt einen DXCC-Checkpoint, eine Prüfung zur US-Lizenz sowie hochkarätige Messplätze bis in den höchsten GHz-Bereich. Das umfangreiche Tagungsprogramm kann über die Veranstaltungswebseite in Form eines Flyers abgerufen werden [4].

Aktuelle Conteste

17. bis 18. Februar: ARRL International DX Contest

24. bis 25. Februar: REF-Contest

24. bis 25. Februar: Bayerischer Bergtag und UBA DX Contest

25. Februar: HSC-Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 2/18 auf S. 60.

Der Funkwetterbericht vom 13. Februar, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Rückblick vom 6. bis 12. Februar: Mit der Region 2699 war in der vergangenen Woche zumindest etwas sichtbare Sonnenaktivität da. C-Flares gab es am 6. Februar; zwei am 7. und einen am 12. des Monats. Der letzte triggerte sogar eine CME, einen koronalen Masseauswurf, dessen Plasmawolke voraussichtlich am 15. Februar die Erde erreichen wird. Die Fluxwerte blieben nahezu konstant bei 78 Einheiten. Das Erdmagnetfeld war meist sehr ruhig (ungestört) und nur am 9. gab es eine kurze isolierte Störung am frühen Morgen. Die länger werdende Tagperiode auf der Nordhalbkugel spiegelte sich bereits in den Bandöffnungszeiten auf 20 und 17 m wider. Während 20 m laute DX-Signale aus allen Erdteilen bescherte, öffneten 17 und 15 m morgens nach Japan und Australien und abends in die Karibik. Manchmal kam auch die US-Ostküste durch. Die Bänder 30 und 40 m waren sehr gut für DX. Beispielsweise war WL7E auf 40 m fast jeden Abend zum Sonnenaufgang in Alaska mit lautem Signal hörbar. Auch auf den Bändern unterhalb 40 m herrschten gute DX-Bedingungen. Vereinzelt Inversionswetterlagen bescherten kurze Tropo-Öffnungen auf 6 m und 2 m.

Vorhersage bis zum 20. Februar:

Die Region 2699 wird uns noch einige Tage begleiten. Sie hat die Kapazität für einen M-Flare und weitere C-Flares. Der solare Flux könnte zumindest 80 Einheiten erreichen. Damit sind voraussichtlich neben den guten Lowbandbedingungen und weltweiten Öffnungen des 20-m-Bandes auch kurze Öffnungen des 17- und 15-m-Bandes möglich. Die nächsten geomagnetischen Störungen mit erhöhter Aurorawahrscheinlichkeit im hohen Norden sind für den 15. Februar angesagt. Dann wird auch das nächste koronale Loch CH851 in eine geoeffektive Position gewandert sein. Das Erdmagnetfeld wird wieder etwas unruhiger, wobei das für die DX-Ausbreitung auf den unteren Bändern durchaus günstig sein kann.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Grayline-DX, alle Zeiten in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 17:49; Melbourne/Ostaustralien 19:46; Perth/Westaustralien 21:52; Singapur/Republik Singapur 23:16; Tokio/Japan 21:30; Honolulu/Hawaii 17:02; Anchorage/Alaska 17:45; Johannesburg/Südafrika 03:51; San Francisco/Kalifornien 15:02; Stanley/Falklandinseln 08:55; Berlin/Deutschland 06:27.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 22:28; San Francisco/Kalifornien 01:47; Sao Paulo/Brasilien 21:48; Stanley/Falklandinseln 23:26; Honolulu/Hawaii 04:28; Anchorage/Alaska 02:38; Johannesburg/Südafrika 16:52; Auckland/Neuseeland 07:20; Berlin/Deutschland 16:14.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatten Stefan Hüpper, DH5FFL, und Thorsten Schmidt, DO1DAA, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch - mit bundesweiter Relevanz - schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcd.de.

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] www.darc.de/der-club/referate/emv/emv-umfrage-grundrauschen

[2] ghz-tagung.de

[3] flohmarkt.ov-g20.de.

[4] www.amateurfunktagung.de

[dx] www.darc.de/der-club/referate/referat-conteste/

Rheinland-Pfalz-Rundspruch 07 / 2018

- **Mitgliederversammlung mit Neuwahlen bei den Funkamateuren**
 - **Informationen vom Referat Wettbewerbe und Diplome im Distrikt „K“**
 - **Termine zum Vormerken**
-

Mitgliederversammlung mit Neuwahlen bei den Funkamateuren

Bad Neuenahr-Ahrweiler. Die Funkamateure des DARC-OV Ahrweiler treffen sich zur Mitgliederversammlung am Freitag, den 2.3.2018, ab 19:30 Uhr in ihrem Clubheim in der Grundschule Ahrweiler, Blankartstraße 13, 53474 Bad Neuenahr- Ahrweiler.

Neben den turnusmäßigen Neuwahlen des Vorstandes sind die DARC-Clubmeisterschaft und die Landesgartenschau 2022 die Schwerpunkte der Versammlung.

Mit der Neuwahl des kompletten Vorstandes starten die Funkamateure in das neue Jahr. Wahlvorschläge können bis zum Beginn des jeweiligen Wahlgangs schriftlich oder mündlich beim Wahlleiter eingereicht werden.

Nach der erstmaligen Teilnahme an der Clubmeisterschaft 2017 des DARC und einem Spitzenplatz in der Wertung für den Distrikt Rheinland-Pfalz soll in diesem Jahr diese Position verteidigt und das Ergebnis weiter verbessert werden.

Mit der Landesgartenschau 2022 vor der Haustür bietet sich den Funkamateuren eine gute Gelegenheit, ihr Hobby einer breiten Öffentlichkeit näher zu bringen. Über die ersten Überlegungen und Kontakte mit dem Organisationsteam wird berichtet.

Die Mitgliederversammlung ist öffentlich, Gäste sind ausdrücklich willkommen. Der Vorstand des OV Ahrweiler würde sich freuen, möglichst viele Mitglieder und Freunde des Ortsverbands bei der Versammlung begrüßen zu können.

Hermann-Josef Link

Informationen vom Referat Wettbewerbe und Diplome im Distrikt „K“

Da die Auswertung der RLP-Aktivitätswoche 2018 auf Hochtouren läuft, bitte ich von weiteren Anfragen, wann denn mit einem Ergebnis zu rechnen sei, abzusehen.

Viele Log's die bereits weit vor dem Einsendeschluss eingereicht und gründlich ausgewertet waren, müssen auf Grund spät eingereicherter Log's sozusagen auf den letzten Drücker und wegen zu vieler Ungereimtheiten nachgebessert werden.

Um eine für alle, korrekte und faire Auswertung zu gewährleisten, braucht es auch die nötige Zeit dafür. Sobald die sehr gründliche Auswertung fertiggestellt ist, wird diese auf unserer Webseite veröffentlicht.

Peter, DL2RPS

Termine zum Vormerken

März 2018	
10.03.2018	Bergheimer Funkflohmarkt
17.03.2018	32. Funkbörse bei K33 in Oppenheim
April 2018	
07.04.2018	FUNK.TAG KASSEL
29.04.2018	SAFA Dillingen
Mai 2018	
12.05.2018	Waldescher Funkertag
20.05.2018	27. Radio- und Funktechnikbörse Bad Dürkheim
November 2018	
04.11.2018	SAARLORLUX-Amateurfunktag

Soweit der Rheinland-Pfalz-Rundspruch

Meldungen für den Rheinland-Pfalz-Rundspruch bitte bis Donnerstagmittag der jeweiligen Woche an:
 Silvia Wandernoth-Schikorr - DF8WR. E-Mail rlprundspruch@freenet.de (oder Telefon 06500/95134
 Telefax 06500/95135)

Weitere Meldungen:

Ortsverbandes Mittelrhein K32

Einladung zur Mitgliederversammlung am Freitag 09.03.2018

Hiermit lade ich euch zur Mitgliederversammlung am 09.03.2018, 19:00 Uhr ein.

Die Versammlung findet im Restaurant Haus Horchheimer Höhe in Koblenz, Von Galen Str. 1 statt. Es finden Neuwahlen statt. Daher bitte ich um zahlreiche Teilnahme.

vy 73

Arno Herz, DL1PBC

Ortsverbandsvorsitzender

Ortsverbandes Cochem/K45

Mitgliederversammlung 2018

Unsere Mitgliederversammlung findet in diesem Jahr am 02.03.2018 um 20.00 Uhr in unserem Clublokal „Zum Bauernstübchen“, Oberer Hellenweg 2 in 56825 Gevenich statt.

Weitere Informationen dazu auf unserer Homepage www.darc.de/K45

73 de Rita. DL3PF, OVV

Umstellung von DB0SR auf CTCSS Betrieb

Im Laufe der nächsten Woche (KW 7) wird der 2m-Repeater DB0SR von Tonruf auf CTCSS Betrieb umgestellt. Für den Betrieb über das Relais, ist dann ein CTCSS Ton von 71,9 Hertz erforderlich.

Das Auftasten des Repeaters erfolgt ab dann mittels drücken der PTT, so dass der Rufton mit 1750 Hz nicht mehr benötigt wird. Die Steuerung wertet den Subaudio-Ton von 71,9 Hertz aus und öffnet den Repeater automatisch.

Mit dieser Umstellung möchten wir der Gleichkanalproblematik mit DB0FT auf dem Feldberg Rechnung tragen und das unnötige Auftasten von DB0SR auf ein Mindestmaß reduzieren.

Neben einer höheren Standzeit der eingesetzten Hardware reduziert sich dadurch auch der Stromverbrauch.

Für das Relaissteam, Stefan – DF5VL

Termin Distriktsversammlung 2018 - Distrikt Rheinland-Pfalz:

Datum/Zeit: Sonntag, 15. April 2018, um 10.00 Uhr

Tagungsort: Kath. Pfarrheim St. Michael, Schulstraße 7, D-66882 Hütschenhausen / OT Spesbach

Weitere Informationen dazu auf der Distrikts-Homepage www.darc.de/k

Zum Schluss die Übersicht der OV-Abende:

OV Ahrweiler/K01: Jeden Freitag ab 19.30 Uhr OV-Abend/offenes OV-Heim,
Ort: Blankartstraße 13, Bad Neuenahr-Ahrweiler, Stadtteil Ahrweiler

OV Neuwied/K08: Heute, 20.00 Uhr im Clubheim, am Bürgerhaus in Neuwied-Block

OV Mittelrhein/K32: Treffen jeden Donnerstag ab 17:00 Uhr in der Hochschule Koblenz, Konrad-Zuse-Str. 1, 56075 Koblenz-Karthause, im Laborraum C013. Vorträge finden im Unterrichtsraum A103 ab 18:00 Uhr statt.

OV Mayen/K47: Heute ab 19 Uhr im Gemeindehaus (Nebenraum) in der Kreuzstraße, Ettringen

OV Altenkirchen/K50: Heute, 19.30 Uhr, im Schulungsraum der freiw. Feuerwehr in Weyerbusch

OV VFDB Koblenz/Z11: jeden 2. und 4. Donnerstag ab 16.00 Uhr im Clubraum, Von-Kuhl-Str. 51,
56070 Koblenz

(Hinweis: durch das Anklicken des OVs gelangt man auf die jeweilige HP)

Liebe Zuhörer-/innen, soweit der heutige DB0ZK-Rundspruch

Den Rundspruch finden Sie zum Nachlesen im Internet unter: www.darc.de/k45/rundspueche

Bevor ich nun zum heutigen Bestätigungsverkehr übergehe, lasse ich eine kleine Pause für eventuelle

Zusatzmitteilungen oder Fragen. Das scheint nicht der Fall zu sein. Dann beende ich den heutigen Rundspruch.

Den nächsten DB0ZK-Rundspruch hören Sie am **23.02.2018**. Hier war DLORP mit dem DB0ZK-Rundspruch.

Am Mikrofon war heute ...